

## Pressemitteilung

12.09.2023

# Bonava verkauft 176 Wohnungen im Kölner Neubauquartier Simonsveedel an Fonds einer Altersversorgungseinrichtung

Bonava verkauft an Fonds der Bayer Altersversorgungseinrichtungen / Fertigstellung bis Ende 2025

**Fürstenwalde.** Der Wohnprojektentwickler Bonava verkauft insgesamt 176 neu zu errichtende Wohnungen im Quartier Simonsveedel als Paket an einen Fonds der Bayer Altersversorgungseinrichtungen. Diese kaufen damit insgesamt knapp 10.700 Quadratmeter Wohnfläche des Wohnbauvorhabens im Kölner Bezirk Nippes. Zugehörig sind 101 Tiefgaragenstellplätze. Die Transaktion wurde am 11. September 2023 abgeschlossen. Mit den schon vorliegenden Baugenehmigungen starteten die Bauarbeiten bereits im August 2023. Fertigstellung und Übergabe sind für das vierte Quartal 2025 geplant.

„Die Tatsache, dass wir dieses Geschäft in der aktuellen Marktsituation abschließen und zudem erstmalig an einen Fonds der Bayer Altersversorgungseinrichtungen verkaufen, zeigt, dass nach wie vor Bedarf und Interesse am Markt herrscht und ist hoffentlich ein Zeichen dafür, dass sich das unsichere Abwarten langsam legt“, so Sabine Helterhoff, Geschäftsführerin von Bonava in Deutschland.

Im Quartier Simonsveedel schafft Bonava insgesamt rund 18.600 Quadratmeter Wohnfläche verteilt auf 290 Wohneinheiten in sechs Mehrfamilienhäusern und dazu 166 Stellplätze in zwei Tiefgaragen. Das zuvor mit einem Einfamilienhaus und Kleingewerbeobjekten bebaute Areal wurde bereits rückgebaut und die Flächen entsiegelt, die Baugrube ist bereits fertiggestellt. Die neu entstehenden Wohnungen sind auf die Bedürfnisse jeder Altersgruppe zugeschnitten. Singles, Paare und Familien sollen im Quartier Simonsveedel ein Zuhause finden. Die Wohnungen haben jeweils ein bis fünf Zimmer und berücksichtigen die unterschiedlichsten Lebensumstände und schaffen einen Ort der Vielfalt und der Begegnung. Um ein attraktives Quartiersumfeld zu schaffen, wird es diverse Flächen zur Erholung und Freizeit geben.

ESG-Aspekte sind Bonava bei der Erstellung von Wohnraum besonders wichtig. Das Quartier wird über attraktive Sharing-Angebote, beispielsweise Lastenfahrräder-, Car-, Bike- und Sackkarren-Sharing verfügen. Ziel des Mobilitätskonzepts ist es, ein autoarmes Wohnumfeld zu schaffen. Denn, so begründet Bonava-Projektleiterin Antonia Koch: „Aus unserer Wohnstudie ‚Happy Quest‘ wissen wir, dass Menschen 23 Prozent allgemein glücklicher und sogar 49 Prozent wohnglücklicher sind, wenn sie in einem Wohnumfeld leben, das einen umweltfreundlichen und nachhaltigen Lebensstil unterstützt.“ Es wird energieeffizient nach KfW-55-EE-Standard gebaut und moderne und umweltschonende Haustechnik verwendet. Darüber hinaus werden die Dächer begrünt.

Das Simonsveedel wird modern und komfortabel ausgestattete Mietwohnungen bieten. Alle Wohnungen werden barrierefrei errichtet und verfügen über einen Mieterkeller. Aufzugsanlagen

und Video-Gegensprechanlagen sind in allen Häusern vorhanden, um den Komfort der Bewohner zu erhöhen. Elektrische Rollläden sind in allen Geschossen installiert. Die Mietwohnungen sind mit bodengleichen Duschen, Vinylböden und Fußbodenheizung ausgestattet. Außerdem verfügen alle Wohnungen über einen Balkon, eine Loggia oder Terrasse, um den Bewohnerinnen und Bewohnern einen angenehmen Aufenthalt im Freien zu ermöglichen.

Das Wohnquartier Simonsveedel befindet sich in ausgezeichnetener Lage. Es bietet eine ideale Mischung aus familienfreundlicher Umgebung, grünen Flächen und urbaner Atmosphäre. In unmittelbarer Nähe befinden sich ein Kindergarten, Arztpraxen, Apotheken und ein Lebensmittelmarkt, die alle bequem fußläufig erreichbar sind. Das Wohnquartier ist optimal an die umgebenden Radwege angebunden und lädt zu kleinen Fahrradausflügen ein. Auch das Rheinufer und das nahe gelegene Landschaftsschutzgebiet Am Ginsterpfad sind schnell erreicht und bieten Erholungsmöglichkeiten. Die nächste Straßenbahnstation in Richtung Innenstadt ist nur 600 Meter entfernt. Für Familien mit Kindern ist das Simonsveedel besonders attraktiv, da verschiedene Kinderspielflächen in die Außenanlagen des Projekts integriert werden, eine Kita direkt im Quartier entsteht und der Bezirk über ein breites Angebot an Schulformen verfügt.

**Für Presseanfragen und Interviewwünsche wenden Sie sich bitte an:**  
Silke Skala, Unternehmenskommunikation, [presse@bonava.com](mailto:presse@bonava.com)

### **Über Bonava**

Bonava ist einer der führenden Wohnprojektentwickler in Europa mit dem Anspruch, für viele Menschen Wohnumfelder zum Wohlfühlen zu schaffen. Das Unternehmen ist der erste Wohnprojektentwickler in Europa, dessen Klimaziele von der Science Based Targets Initiative (SBTi) bestätigt wurden. Mit seinen 1.900 Mitarbeitern entwickelt Bonava Wohnbauprojekte in Deutschland, Schweden, Finnland, Norwegen, Estland, Lettland und Litauen und erwirtschaftete 2022 einen Umsatz von 1,48 Milliarden Euro. Die Geschäftsaktivitäten in Sankt Petersburg wird Bonava nicht weiterführen. Bonavas Aktien und Green Bond sind an der Börse Nasdaq in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. 2022 übergab das Unternehmen in Deutschland 1.888 Häuser und Wohnungen an ihre neuen Eigentümer. Die ca. 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von 733 Mio. Euro. Bonava ist der aktivste Wohnprojektentwickler in den sieben deutschen A-Städten inklusive deren Umland\*.

**Weitere Informationen finden Sie auf [bonava.de](http://bonava.de) und [bonava.com](http://bonava.com).**

\*Auswertung der RIWIS-Datenbank des Analyseunternehmens bulwiengesa mit ausgewählten Trading-Developern im Segment Wohnbau in den deutschen A-Städten inklusive deren Umland (Stand Februar 2023)